

18. Januar 2024
1 von 2

Vorstellung Konzept Tag der Erde 2024 (Umwelthaus Kassel)

Der Ortsvorsteher begrüßt noch einmal sämtliche Vertreter vom Umwelthaus und übergibt Herrn Schäpers das Wort.

Herr Schäpers (Vorsitzende vom Umwelthaus) entschuldigt sich für seine Verspätung und dankt dem Ortsbeirat, den Tagesordnungspunkt verschoben zu haben. Er stellt sich vor und erklärt, dass das Umwelthaus seinen Sitz in der Wilhelmsstraße habe. Das Umwelthaus freut sich heute, den Ortsbeirat über den Tag der Erde 2024 informieren zu können und möchte weitere Anregungen sammeln.

Der Tag der Erde werde nunmehr seit über 30 Jahre ausgerichtet zur Nachhaltigkeit und zum Umweltschutz. Verschiedene Vereine, Institutionen, die Gemeinde, Kirchen, Schulen, Kindergärten und mehr können zu der wichtigen Thematik etwas beitragen und mitwirken. Dazu wird an diesem Tag eine Straße gesperrt und von allen Beteiligten in unterschiedlicher Art und Weise bespielt. Die Anwohner und Besucher können die Straße einen ganzen Tag lang ohne Verkehr genießen und sich mit anderen austauschen. Jedes Jahr findet der Tag der Erde in einem anderen Stadtteil statt und findet enormen Anklang.

Der „Tag der Erde“ Kassel findet am Sonntag, 21. April 2024 im Stadtteil Bettenhausen entlang der Sandershäuser Straße in den Abschnitten Bushaltestelle KVG Betriebshof bis Kreuzung Lossebrücke und der Agathofstraße in den Abschnitten Sandershäuser Straße bis zum Stadtteilzentrum Agathof statt.

Seit letztem Jahr wird auch ein Klimaschutzpreis für den besten Beitrag zum Klimaschutz und Nachhaltigkeit verliehen. Es gibt ein buntes Programm mit Bühnen und vielen Angeboten für Jung und Alt und jeder ist herzlich willkommen.

Weitere Informationen erhält der Ortsbeirat seitens der Vertreterinnen vom Umwelthaus, Frau Nürnberger, Frau Gruber und Frau Keter. Seit mehr als einem Jahr unterstützen sie gemeinsam die Planungen und die Ausrichtung vom Tag der Erde, der stets wichtiger wird und zur Nachhaltigkeit sowie zum Klimaschutz immer mehr beiträgt. Entsprechend sollen die Teilnehmenden auch den Grundgedanken für den Tag der Erde tragen und an den Zielen festhalten und zur Umsetzung dieser beitragen. Nach Anmeldeschluss zur Teilnahme am Tag der Erde (15.02.2024) wird sodann nach Auswertung und Ausarbeitung der Anmeldungen festgestellt werden können, welche Flächen gebraucht werden, beispielsweise für die Größe verschiedener Stände oder welche Sperrungen vorgenommen werden müssen. Die Straßen werden von 6. – 20.00 Uhr gesperrt sein für Fahrzeuge. Die

Anwohner werden darüber informiert (Infoschild), auch Flyer werden verteilt. Der Abschleppdienst kümmert sich um die Fahrzeuge, die nicht weggefahren werden.

2 von 2

Im Vorfeld haben bereits schon positive Gespräche stattgefunden und viele wollen mitmachen und freuen sich auf den Tag der Erde. Über eine Liste vom Ortsbeirat mit möglichen weiteren Teilnehmenden würden sich die Vertreterinnen und der Vertreter vom Umwelthaus sehr freuen, was vom Ortsbeirat gerne zugesagt wird.

Nach weiterer Klärung der im Raum stehenden Fragen und Redebeiträgen dankt der Ortsvorsteher den Vertreterinnen und dem Vertreter vom Umweltamt für die Berichterstattungen und Informationen zum Tag der Erde, auf den sich alle sehr freuen.

Volker Zeidler
Ortsvorsteher

Ljubica Lenz
Schriftführerin